

# Freundesbrief

Oktober / November 2020

Verein zur Unterstützung christlicher Heime für arme Kinder int. e.V.  
Forchenweg 18, D-72221 Haiterbach- Beihingen

## Verein zur Unterstützung christlicher Heime für arme Kinder international e.V.

Liebe Freunde und Beter,

„**Glücklich** der, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, dessen Hoffnung auf dem HERRN, seinem Gott, steht, der Himmel und Erde gemacht hat, das Meer und alles, was in ihnen ist; der Treue hält auf ewig.“ Ps.146,5+6

Dieser Vers, etwas gekürzt, ist seit einigen Wochen auf meinem Bürofenster zu lesen und gibt den Vorübergehenden in dieser besonderen Zeit Einblick in unsere Hoffnung. Wir wünschen uns und beten dafür, dass jemand angesprochen wird und ein Gespräch sucht. Dieser Psalm beschreibt in den Versen davor wie unzuverlässig der Mensch ist auf den man sich verlässt, und von dem man Hilfe erwartet. Im starken Kontrast dazu steht die Treue und Zuverlässigkeit dessen, der sich alles um uns herum ausgedacht hat und ewig lebt und regiert. Darum setzen wir, trotz allem was uns in diesen Tagen Angst und Bange machen will, unsere Hoffnung auf diesen herrlichen Schöpfer. ER verschafft dem Bedrückten Recht, sättigt den Hungrigen, befreit Gefangene, macht Blinde sehend, richtet Gebeugte auf, liebt Gerechte, behütet Fremdlinge, hilft Waisen und Witwen auf. (Ps. 146,7-9) Wir wissen, dass ER genau das durch seinen Sohn Jesus Christus getan hat und tut. (Lk.4,17-21) Wie schön wäre es, Gott könnte uns gebrauchen, den ‚Bedrückten‘, ‚Gebeugten‘ und ‚Blinden‘ unserer Zeit, ein Wegweiser zu diesem Heiland zu sein. Gerne wollen wir uns an dem Platz, wo Gott uns hingestellt hat, dazu ermutigen lassen. Mit eurer Hilfe sind wir dabei, dies in den Heimen umzusetzen.



### Kinderheim Pakistan

Old Mission Hospital | 51480 Pasrur, District Sialkot | CHPC@skt.comsats.net.pk

#### Rückkehr der Kinder

Gott sei Dank, sind nach langer Zwangspause alle Kinder wieder ins Heim zurückgekommen. Wir freuen uns über einen guten Start der 75 Jungen und Mädchen. Heimleiter Javed meint, dass die meisten geistlich bewahrt geblieben seien und sich wieder auf das erneute Beschäftigen mit Gottes Wort freuen. Vielen wurde in der Zeit in den Dörfern erst bewusst, was ihnen fehlte und wie hilfreich die Zeit im Heim für sie ist.

#### Heim- und Schulbetrieb

Nach den Sommerferien hat auch der im März beschlossene Aufgabenwechsel stattgefunden. Anstelle von Br. Nathanael, der in Rente gegangen ist, wird Br. Jaddon der Verantwortliche für die Jungen werden und der Lehrer Asif wird die Aufgaben des Schulleiters übernehmen.



Wir sind Gott dankbar für diese gute Lösung. Die Schule findet, obwohl unsere Kinder das Gelände nicht verlassen, mit den auch hier üblichen Auflagen statt. Zur

Vorbeugung gegen Erkältungen und eventueller „unnötiger“ Covid-19 Tests, hat uns ein Freund Finanzen zur Verfügung gestellt, damit wir allen Kindern in dieser kalten Jahreszeit vermehrt Vitamin C und Zitrusfrüchte geben können. Dieses Angebot kommt auch den Kindern in Rumänien zu gute.

Bitte betet besonders für Bewahrung in dieser Zeit.  
Ansonsten freuen wir uns über ein momentan harmonisches Miteinander der Mitarbeiter und

sind Gott dankbar, dass wir ihnen weiterhin einen Arbeitsplatz bieten können. Bitte betet für geistliches Wachstum unter den Mitarbeitern.



## “Casa Onisim“ Rumänien

### Weiterführung der Arbeit

Seit unserem letzten Freundesbrief ist eine Menge geschehen. Zusammen mit den Verantwortlichen vom Verein von Matthias Müller (Lausitz) haben wir Frieden darüber bekommen, den zweiten Sohn von Matthias, Phineas, mit der Verantwortung des Internats zu beauftragen. Ihm steht vor Ort ein Beraterteam zur Seite, das aus langjährigen Mitarbeitern des Heimes besteht. Wir sind sehr dankbar für die bisherige Entwicklung. Phineas will konsequent unter der Leitung der beiden Trägervereine arbeiten. Sein offenes und demütiges Auftreten lässt mich in der Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm hoffen. Hier ein Bild von ihm

mit seiner Frau Simona und den Kindern Jasmin und Lewis. Es ist uns eine Freude zu sehen, wie Phineas mit seinen jungen Jahren sehr



umsichtig arbeitet und zudem gute Vorschläge zur Verbesserung macht. Die Weiterführung der buchhalterischen Arbeit ist eine Herausforderung, bei der ihm Razvan, ein ehemaliges Heimkind, eine große Hilfe ist. Viele Gespräche und virtuelle Treffen mit Phineas und den Freunden aus der Lausitz haben stattgefunden, bzw. müssen noch stattfinden. Sehr viele Fragen waren und sind weiterhin zu klären. Wir planen, so Gott will, für Ende November ein Treffen in Petresti, bei dem

Str. Decebal 1 | 515850 Petresti, Alba | onisim1999@yahoo.de

auch Markus Bottesch, der 2.Vorsitzende unseres Vereins, dabei sein wird. Wir wollen uns, was die Feinheiten der Zusammenarbeit und der Umsetzung betreffen, genauer abstimmen.

### Kinder und Mitarbeiter

Auch in Rumänien kamen die Kinder nach den Ferien zurück. Zusammen mit 12 neuen Kindern, teilweise aus der Republik Moldau, befinden sich somit 59 Kinder im Internat, welche auf 6 Gruppen aufgeteilt sind. Im Bild: Unsere mittlere



Jungengruppe mit ihrer Erzieherin. Die drei namentlich Genannten sind schön länger dabei.

Momentan haben wir 37 Mitarbeiter im Casa Onisim, wovon 17 Volontäre, bzw. Studenten sind. Dadurch, dass die Schulen im Kreis Alba geschlossen wurden, werden unsere Kinder im Heim Online unterrichtet. Da dies ein enormer Zusatzaufwand ist, benötigen die betroffenen Mitarbeiter unsere Gebete sehr dringend.

### Sara Müller

Bitte betet auch weiterhin für Sara und ihre Kinder! Die Trägervereine haben Sara eine Auszeit in Italien ermöglicht, wo sie bis in den Dezember hinein bleiben kann.

Euch, liebe Freunde, danken wir für euer treues zur Seite stehen. In Jesus Christus verbunden.

Timotheus Hoster



### Wir danken für:

- Bewahrung und Gesundheit der Kinder, während sie zu Hause waren
- guten Schulstart und „Jobtausch“
- Möglichkeiten für den „Geldtransfer“

### Wir bitten um:

- eine Lösung kurzfristig wieder offiziell Geld ins Kinderheim überweisen zu können
- angemessene bibl. Lehre für die Kinder und geistliche Frucht bei ihnen
- geistliches Wachstum bei den Mitarbeitern



### Wir danken für:

- einen guten Start mit Phineas und Beraterteam in Zusammenarbeit mit den Vereinen
- Verschonung vor Corona-Fällen nach Ferien
- Ausreichende Zahl an Mitarbeitern, Volontären und Jugendlichen, die aushelfen

### Wir bitten um:

- Gesegnete Auszeit für Sara und gute Bewältigung des Verlustes vom Papa bei allen Kindern
- Weisheit und Gelingen bei der Online-Schule
- Gute Ergebnisse der Gespräche im November

Verein zur Unterstützung christlicher Heime int. e.V., Forchenweg 18, D-72221 Haiterbach-Beihingen, Deutschland

Tel.: 07456 9151956 | E-Mail: christlicheheime@gmail.com | Homepage: christlicheheime.com

Commerzbank, Münchengladbach, IBAN: DE81 3104 0015 0157 2049 00, BIC: COBADEFF

Postbank Berlin, IBAN: DE10 1001 0010 0407 5091 09, BIC: PBNKDEFF

Gott aber vermag euch jede Gnade überreichlich zu geben, damit ihr in allem allezeit alle Genüge habt und überreich seid zu jedem guten Werk!

2.Korinther 9,8